E.4 Errichtungsplanung (Mittelspannung)



(Spätestens 10 Wochen vor Bestellung von Stationskomponenten/Baubeginn/Beginn der Werksfertigung der Übergabestation vom Anschlussnehmer an REDINET Burgenland GmbH zu übergeben)

	Eingangsvermerk REDINET BURGENLAND GMBH vom:		
Anla	agenanschrift Stationsname/Stationsnummer/Feld-Nr.		
	Straße, Hausnummer PLZ, Ort		
Anso	Chlussnehmer Firma oder Vorname, Name		
	Straße, Hausnummer PLZ, Ort		
	E-Mail Telefonnummer		
Anla	ngenerrichter (ein Ansprechpartner für alle technischen Belange) Firma oder Vorname, Name		
	Straße, Hausnummer PLZ, Ort		
	E-Mail Telefonnummer		
zutre	effendes bitte ankreuzen	beigefügt	nicht
1	maßstäblicher Lageplan des Grundstückes mit eingezeichnetem Standort der Übergabestation, der Leitungstrassen sowie der vorhan-		relevant
-	denen und geplanten Bebauung und der Zugangsmöglichkeit für REDINET Burgenland GmbH, mindestens im Maßstab 1:500 (<i>Lage-plan.pdf</i>)		
2	elektrischer Gesamt-MS/NS-Übersichtsschaltplan der Übergabestation und der nachgelagerten kundeneigenen Stationen, in einphasiger Darstellung auf einer Seite, einschließlich Zellenbeschriftung, Eigentums-, Betriebsführungs-, Schaltbefehlsbereichs- und Bedienbereichsgrenzen, Transformatoren, Mess-, Schutz- und Steuereinrichtungen (wenn Schutzeinrichtungen vorhanden, Darstellung, wo die Messgrößen für die Kurzschluss- und bei Erzeugungsanlagen zusätzlich für die Entkupplungsschutzeinrichtungen erfasst werden und auf welche Schaltgeräte die Schutzeinrichtung wirkt, Daten der Hilfsenergiequelle); Darstellung der kundeneigenen Mittelspannungs-Leitungsverbindungen, Angaben von Kabeltypen, -längen und -querschnitten und Angabe der technischen Kennwerte der nachgelagerten kundeneigenen Mittelspannungs-Schaltanlagen (Übersichtsplan E-Anlage.pdf) Die Hauptkomponenten sind auf dem ÜP mit allen relevanten elektrischen Parametern zu beschriften, z. B.: • Stromwandler mit Einbaurichtung; Schutzrelais Typ, Einstellwerte, Wirkkennlinien zum Schaltgerät • Maschinentransformatoren Uros / Urus, Sn., Pt., Pt., Nt., Io, Betriebsstufe (z.B. +1; 20,5 kV / 0,4 kV) • Kabel Länge, Typ, Kenndaten (z. B. 500 m, NA2XS2Y, 20 kV, 3x1x150mm²/RM25, R1′=0,206 Ω/km, X1′=0,121 Ω/km, C1′=0,249 μF/km, Ice′=2,710 A/km) • anmeldepflichtige Verbrauchs-/Erzeugungseinheiten Anzahl, Typ, Pt., Semany Permay		
3	Zeichnungen aller Mittelspannungs-Schaltfelder mit Anordnung der Geräte, (Montagezeichnungen), Technische Dokumentation der Mittel- und Niederspannungsanlage (Funktionsbeschreibungen, Bedienungs- und Montageanleitungen) (<i>Primärtechnik-ÜSt.pdf; Primär-</i>		
4	technik-Unterstation x.pdf x = 1 n) Darstellung des Messkonzeptes, Anordnung aller abrechnungsrelevanten Mess- und Zähleinrichtungen mit Einrichtungen zur Datenfernübertragung, Stromlaufpläne (von den Wandlern bis zu den Zählerplätzen) inkl. Belegung der Zählerprüfklemmleisten entsprechend TAB und bei niederspannungsseitiger Abrechnungszählung die Leerlauf- und Kurzschlussverluste des Transformators (Zähleinrichtung- Üst.pdf; Zähleinrichtung x.pdf x = 1 n)		
5	Bereitstellung der Wandler: Wird REDINET Burgenland GmbH mit der Bereitstellung beauftragt? - wenn ja, bitte Kontakt mit dem Prozessverantwortlichen Mitarbeiter der REDINET Burgenland GmbH aufnehmen (Lieferzeit der Wandler mind. 8 Wochen) - wenn nein, die technischen Daten der Wandler sind im Vorfeld abzustimmen, Mitteilung der Daten und Übersendung der Eichscheine/Konformitätserklärung der kundeneigenen Wandler bis spätestens zur Vorabnahme der Übergabestation. (Wandlerkonfiguration.pdf)		
6	Bei Einsatz von Sekundärtechnik (Schutz- und Automatisierungstechnik): Schaltungsbücher mit Darstellung der Gegenziele (Das umfasst die MS-Schaltanlage, einschließlich Messfeld, Schutzschrank, NS-Verteilung, DC-Versorgung, ggf. nachgelagerte Trafostation(en), eventuelle Steuerkabelverbindungen, Querverweise zwischen den einzelnen Komponenten.) (Sekundärtechnik-ÜSt.pdf; Sekundärtechnik-Unterstationx.pdf x = 1 n)		
7	Bei Einsatz von Fernwirktechnik: Anordnung der Fernwirktechnik in der Übergabestation, Schaltungsbücher mit Darstellung der Gegenziele, Netzwerkplan mit allen sekundärtechnischen Komponenten, Kommunikationsschnittstellen und Prozessdatenumfang in der Übergabestation (Fernwirktechnik-ÜSt.pdf)		
8	Grundrisse und Schnittzeichnungen (möglichst im Maßstab 1:50) der Übergabestation inkl. der dazugehörigen Betriebsräume für die Mittel- und Niederspannungs-Schaltanlage und Transformatoren, Abrechnungs- und Schutzwandler, Abrechnungszählung und Schutzrelais für Kurzschluss- und Entkupplungsschutz (<i>Grundrisse-Schnitte.pdf</i>)		
9	Nachweis des Schutzes vor Gefährdung durch Störlichtbögen nach DIN EN 62271-202 (VDE 0671-202) (IAC-Klassifikation) für fabrikfertige Stationen als Prüfbericht/Analogiebetrachtung oder nach DIN EN 61936-1 (VDE 0101-1) als Druckberechnung und statische Bewertung des Baukörpers für Gebäude-Einbaustationen (KS-Festigkeit-MS.pdf)		
10	Nachweise für die Umsetzung gesonderter technischer Forderungen (im Einzelfall entsprechend netztechnischer Stellungnahme) und		
11	Aufforderung zum Netzausbau an REDINET Burgenland GmbH Kopien der einvernehmliche Regelung bezüglich des Standortes und Betriebes der Übergabestation zwischen dem Haus- und Grundstückseigentümer und dem Anschlussnehmer (wenn dies unterschiedliche Personen sind) und der Zustimmung des Grundstückseigen-		
12	tümers zur Errichtung und Betrieb der Leitungstrassen Die technischen Anforderungen der VDE-AR-4110 und der TAB der REDINET Burgenland GmbH werden eingehalten.		
Ort, I	Datum Unterschrift Anschlussnehmer (oder im Auftrag des Anschlussnehmers durch den Anlagenerrichte		